

## ORTE

von: Al Cunningham, Kalifornien

Manchmal,  
in der Mitte der nächtlichen Dunkelheit,  
schließe ich meine Augen  
und reise zurück in der Zeit  
zu den emotionalen Orten, an denen ich gewesen bin,  
und frage mich, warum ich dort hinging.  
War es zum Vergnügen,  
Weisheit oder Wissen,  
Neugier oder Bedürfnis?  
Dann ist da die Frage:  
Warum habe ich den Ort verlassen?  
War es Angst,  
war es Zweifel  
oder Unzufriedenheit?  
Bin ich aufrecht wie ein Mann gegangen  
oder davongelaufen wie ein Kind,  
verängstigt von den Klängen  
in der Nacht.  
Was habe ich verlassen?  
Vor was bin ich davongelaufen?  
War ich das?

Ich bin an dem Ort gewesen, der Einsamkeit heißt,  
und ich habe den Schmerz gesehen und gefühlt,  
habe unter der Trauer und Ablehnung gelitten,  
Verleugnung und dem Selbstbewusstsein.  
Ich habe die Angst durchlebt  
und habe Hass und Misstrauen gesehen.  
Ich war auf dem Turm der Ekstase  
und habe Leidenschaft und Lust genossen,  
Liebe und Zuneigung  
und die Freuden der Sinnlichkeit.  
Ich habe die Wand der Verwirrung berührt,  
Zweifel und Unsicherheit empfunden.  
Ich habe Leere und Chaos gefühlt  
und die Ruinen des Stolzes gesehen.

Während ich auf all die Erinnerungen schaue  
von den Orten, an denen ich gewesen bin,  
fühle ich dennoch eine Lücke  
für all die Orte,  
die ich noch nicht gesehen und erlebt habe.

In diesen Momenten weiß ich,  
da ist ein Ort, der Frieden genannt wird,  
wo Stille, Liebe, Geduld  
und Verständnis zu Hause sind.  
Und ich möchte mich dorthin wagen,  
wo sanft und lieblich Musik erklingt.  
Ich möchte die Pyramide  
tiefer Fantasie und ebensolcher Gedanken erforschen  
und das Wissen und die Weisheit fühlen,  
wie sie durch meinen Körper strömen,  
an der Schwelle eines neuen kreativen Prozesses.

Ich bin um die ganze Welt gereist,  
aber ich habe nur die Hälfte gesehen,  
nur die Hälfte der Lebenserfahrungen gemacht,  
habe nur das halbe Wissen,  
und nun schreit eine Hälfte von mir  
nach der anderen, unbekanntem Hälfte,  
weil ich nur ein halber Mann bin,  
während ich hier sitze  
und mich nach der anderen Hälfte sehne  
dort draußen.

Deshalb sollte ich meine Augen öffnen,  
weg von dieser Dunkelheit,  
und mich selbst rüsten  
mit froher Erwartung und Geduld  
und mich vorbereiten auf die lange Reise  
zu neuen unbekanntem Orten.